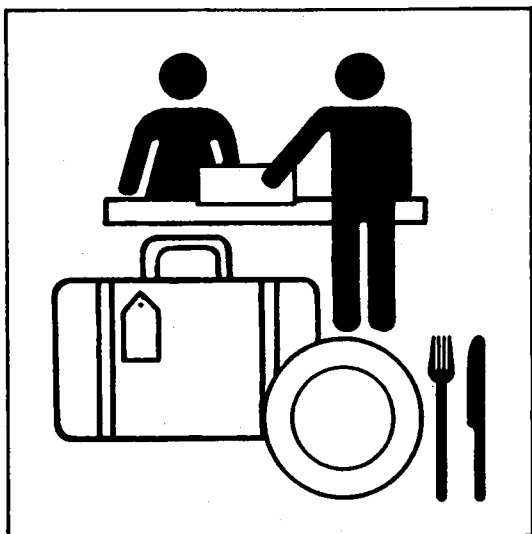


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

August 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im August 1988	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im August 1988 gegenüber August 1987	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1989

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2060310-88108

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeit- sowie der Teilzeitarbeitigen. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im August 1988

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im August 1988 bei 27 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 5,5 % mehr um als im August 1987, der jedoch einen Verkaufstag weniger hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 4,8 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im August 1988 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 14,4 % : real + 11,5 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 11,9 : + 10,6), mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 10,2 : + 11,4), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 7,1 : + 5,5), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 5,4 : + 6,7), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 5,1 : + 5,1), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 4,8 : + 3,9) und der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (+ 2,2 : + 2,5).

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieb der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 1,4 : - 2,5).

Eine nominale Umsatzsteigerung gegenüber August 1987 berichteten die Warenhausunternehmen (+ 2,7 %) und die Versandhandelsunternehmen (+ 0,8 %).

In den ersten acht Monaten des Jahres 1988 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 4,3 % und real 3,8 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1987.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende August 1988 1,0 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende August 1987. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,0 %, während die Zahl der Vollbeschäftigten geringfügig um 0,1 % abnahm.

TABELLENTEIL

I UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	102,5	98,7	105,8	103,3	103,6	99,9	106,1	103,9
431 15	REFORMWAREN	91,2	92,0	90,3	99,5				
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	102,4	98,6	105,7	103,3	103,6	99,8	106,1	103,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	86,9	96,1	90,5	94,8	87,8	97,5	91,3	95,8
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	75,1	56,9	76,8	83,4	70,8	56,4	73,1	78,6
431 43	WILD, GEFLUEGEL								
431 44	SUESSWAREN	83,5	88,9	83,5	81,6	85,3	90,2	85,4	83,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO								
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	95,1	95,5	93,9	95,5	97,5	97,4	96,1	97,8
431 47	BROT, KONDITORWAREN	108,9	105,0	111,9	107,8	108,7	105,6	111,7	107,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	94,6	91,4	108,7	106,9	96,2	92,1	100,8	101,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN								
431 4	NAHRUNGSMITTELN	113,0	91,3	114,7	116,6	116,9	93,2	116,5	119,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	94,0	81,3	89,1	91,8	94,2	81,4	89,3	92,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	112,8	105,4	112,5	103,3	110,9	104,4	110,8	101,9
431 6	GETRAENKEN	109,1	100,7	107,9	101,1	107,7	100,0	106,6	100,1
431 9	TABAKWAREN	98,6	92,6	95,9	96,8	97,4	92,4	94,8	96,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	103,0	97,9	105,6	103,5	104,1	99,1	105,0	104,2
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	86,8	85,7	97,2	95,4	85,1	84,9	95,3	93,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE								
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	81,2	85,9	94,2	93,3	79,2	84,8	91,9	91,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	70,7	75,0	90,9	91,2	68,9	74,1	88,7	89,1
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	82,7	82,9	96,1	94,8	80,7	81,9	93,9	92,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	96,3	92,4	98,8	106,6				
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	81,1	83,0	95,1	94,2	79,2	82,0	92,8	92,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	93,4	88,2	102,8	98,9	90,6	86,8	99,9	96,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN								
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN								
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	91,0	84,5	102,8	97,2	88,4	83,2	99,8	94,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF								
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	57,9	74,3	51,1	69,8	57,4	74,0	50,7	69,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	62,5	77,9	56,2	72,3	61,6	77,3	55,4	71,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	98,5	87,0	53,8	60,1				
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	95,8	91,6	101,9	99,2	94,9	91,0	100,9	98,4
432 72	TEPPICHEN	93,2	97,1	99,4	95,4				

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1986	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	99,7	103,4	102,0	95,2	99,1	103,0	101,5	94,8
432 74	BETTWAREN	102,1	95,1	104,3	92,4	101,3	94,8	103,6	91,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE								
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	97,3	97,5	101,5	95,0	96,6	97,2	100,7	94,4
432 81	SCHUHEN	86,0	86,2	95,7	92,5	83,9	85,0	93,3	90,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	84,9	88,7	90,7	82,6	83,4	87,8	89,1	81,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	85,9	86,5	95,1	91,4	83,8	85,3	92,8	89,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	83,9	85,1	95,1	93,4	82,0	84,2	93,1	91,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	97,5	90,0	96,7	96,5	95,8	89,2	95,0	95,1
433 13	KLEINEISEMW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	132,2	119,3	128,4	122,8	131,9	119,1	128,2	122,5
433 16	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	104,4	96,2	104,1	100,9	101,4	94,9	101,2	98,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.								
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	119,0	108,2	116,6	112,5	118,1	107,9	115,7	111,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	98,2	93,2	92,7	89,2	95,0	91,8	89,9	86,8
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	101,2	89,4	109,6	109,4	98,0	87,9	106,2	106,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MJENZEN	63,2	67,2	91,9	97,1				
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	113,6	89,9	133,8	111,6				
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN								
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	90,8	73,8	110,9	100,8				
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	110,1	106,4	109,9	97,9				
433 7	TAPETEN	116,4	98,7	113,6	116,4	114,2	97,8	111,6	114,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	101,5	97,1	105,8	101,0				
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN								
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	105,3	94,1	110,6	108,8	102,9	93,1	108,0	106,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	103,5	92,8	93,9	96,9	104,2	93,2	94,6	97,5
434 16	OFENEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	92,3	87,4	92,8	88,4	92,1	87,4	92,7	88,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,8	90,5	93,4	93,3	99,2	90,8	93,8	93,7
434 2	LEUCHTEN								
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,9	93,4	95,2	96,7	100,7	95,1	98,9	100,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	92,0	83,0	87,1	93,4	89,0	81,6	84,3	90,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN								

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 * 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1986	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	96,3	91,4	93,6	95,4	99,0	92,8	96,3	97,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜEROART.	110,9	100,3	94,7	95,9	107,7	98,4	91,9	93,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	108,3	101,3	123,9	131,8	105,2	99,5	120,3	128,4
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜEROART. USW	110,4	100,5	99,6	102,0	107,3	98,6	96,7	99,3
435 41	BÜECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	105,9	106,1	99,0	97,1	100,5	102,4	93,9	92,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	110,6	103,8	105,5	105,6	104,9	100,2	100,1	100,6
435 4	BÜECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,9	105,6	100,3	98,9	101,4	101,9	95,2	94,1
435 6	BÜEROMASCHINEN U. -MÖBELN, ORG. MITTELN	110,2	96,4	111,1	113,8	111,5	97,0	112,4	115,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BÜEROMASCH.	108,2	103,2	101,4	101,4	104,3	100,4	98,0	98,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	100,3	94,8	104,2	102,3	97,2	93,4	101,2	99,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	120,1	99,5	122,0	113,9	.	.	.	.
436 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	102,2	93,7	105,4	102,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	114,3	101,8	114,2	108,8	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BÜERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	113,5	101,1	113,6	108,2	111,6	100,1	111,8	106,6
436 8	LACKEN, FARBEN	97,6	108,2	102,4	97,8	96,0	107,3	100,7	96,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	102,6	95,9	105,9	103,3	99,8	94,6	103,2	100,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 6	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	110,8	100,5	115,6	107,7	112,9	101,3	118,2	111,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	110,8	100,5	115,6	107,7	112,9	101,3	118,2	111,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	98,9	86,6	114,4	114,0	93,3	83,8	108,3	108,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	106,5	99,9	115,2	111,3	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	99,4	87,4	114,4	113,8	93,8	84,6	108,4	108,0
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	137,4	103,6	144,7	139,0	130,9	101,2	138,1	133,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	100,5	87,9	115,3	114,6	94,9	85,1	109,3	108,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	79,1	77,7	83,3	102,1	84,1	81,6	85,3	97,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	95,3	88,5	84,7	99,8	96,7	89,0	85,5	100,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	113,9	104,9	111,6	97,7	115,7	104,9	113,4	98,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	104,5	97,9	107,8	99,2	105,9	97,8	109,3	100,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	112,0	103,5	110,9	98,0	113,8	103,4	112,6	99,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	95,3	89,1	92,7	87,5	95,7	89,6	93,0	87,9
439 61	SPIELWAREN	90,2	81,6	85,2	86,0	87,9	80,5	83,1	84,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	100,9	89,7	113,4	101,2	99,7	89,1	112,1	100,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	97,6	87,2	104,8	96,5	96,2	86,5	103,3	95,2
439 7	BRENNSTOFFEN	77,4	97,2	83,5	75,8	92,2	103,1	100,6	91,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	96,7	96,9	94,5	99,8	95,3	96,2	93,1	98,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	90,9	87,9	94,2	92,9	90,0	87,6	93,2	92,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	113,7	106,3	116,5	112,0	114,2	107,1	116,6	112,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	99,9	96,1	102,0	100,9	99,6	96,1	101,3	100,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	129,5	116,8	119,1	108,5	134,9	116,3	124,2	111,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG								
439 9	SONST. WAREN, ANG	129,3	116,8	119,1	108,5	134,8	116,3	124,2	111,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	98,2	96,1	100,1	97,7	99,5	97,1	101,7	98,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	99,0	93,9	104,3	102,4	98,4	94,0	103,3	101,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
	1988	1987	1988	1988
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	93,1	90,1	94,3	95,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	93,4	93,2	67,5	95,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	71,8	70,6	65,9	61,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	84,5	83,8	66,8	89,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUUSER	87,7	85,4	101,8	91,9
KAUFHAEUUSER	89,8	90,5	105,0	93,8
WAREN- U. KAUFHAEUUSER ZUS.	88,2	86,6	102,6	92,4
SB-WARENHAEUUSER	113,8	107,0	116,5	112,3
VERBRAUCHERMAERKTE	117,5	111,8	121,8	118,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	114,2	107,6	117,1	113,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,8	98,9	108,3	103,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	126,4	114,0	122,0	113,2
SUPERMAERKTE	102,8	99,6	107,7	104,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	102,5	94,5	101,1	100,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	103,5	96,3	104,1	102,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	96,7	90,7	104,4	102,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	99,5	94,1	105,7	102,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	101,5	96,3	109,7	105,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	99,8	94,4	106,2	103,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	99,0	93,9	104,3	102,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1988		AUG. 88 UND	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 87 UND JUL. 87	JAN./AUG. 87	AUG. 87	JAN./AUG. 87
IN JEWEILIGEN PREISEN					IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	3,8	-3,1	1,3	3,0	3,7	3,4
431 15	REFORMWAREN	-0,9	1,0	-2,5	0,5	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	3,8	-3,1	1,3	3,0	3,7	3,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-9,6	-3,9	-9,5	-3,7	-10,0	-3,4
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	32,1	-2,2	10,2	2,9	25,4	-1,6
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	-6,1	-0,1	-4,8	-4,5	-5,5	-3,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-0,4	1,3	-3,7	-0,2	0,1	0,7
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	3,7	-2,6	6,7	4,8	2,9	4,6
431 48	KARTOFFELN, GEMESE, OBST	3,5	-13,0	0,0	5,2	4,4	5,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	23,8	-1,5	19,6	22,5	25,4	25,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	15,6	5,5	9,8	4,6	15,7	4,9
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	7,0	0,3	-1,8	2,3	6,2	1,8
431 6	GETRAENKEN	8,3	1,1	-0,1	2,7	7,7	2,3
431 9	TABAKWAREN	6,5	2,8	0,2	0,1	5,5	-0,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,1	-2,5	2,1	3,8	5,1	4,3

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	1,3	-10,7	-1,3	1,9	0,2	0,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-6,5	-13,8	-6,5	-0,4	-6,6	-1,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-5,8	-22,2	-4,5	1,7	-7,0	0,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	-0,3	-14,0	-3,2	2,9	-1,5	1,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	4,3	-2,5	1,2	7,3	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-2,2	-14,6	-4,2	1,9	-3,5	0,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	5,8	-9,2	0,8	3,6	4,3	2,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.
432 46	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	7,7	-11,5	-0,6	3,2	6,2	1,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 65	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-22,1	13,3	-16,7	-9,9	-22,4	-10,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-19,7	11,2	-14,6	-8,6	-20,3	-9,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	-32,7	8,7	-29,2	-19,7	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	4,6	-6,0	-2,6	5,7	4,2	8,4
432 72	TEPPICHEN	-3,9	-6,2	0,8	6,6	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1988		AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 87 UND JUL. 87	JAN./AUG. 87	AUG. 87	JAN./AUG. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-3,6	-2,3	-0,2	2,0	-3,7	1,9
432 74	BETTWAREN	7,4	-2,2	1,9	5,3	6,9	4,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-0,3	-4,2	0,1	4,3	-0,7	4,0
432 81	SCHUHEN	-0,2	-10,1	-3,0	0,4	-1,3	-0,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-4,3	-6,4	-4,4	-4,5	-5,0	-5,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-0,7	-9,7	-3,2	-0,1	-1,7	-1,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-1,4	-11,8	-3,3	1,4	-2,5	0,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	6,4	0,9	1,7	5,5	7,4	4,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	10,8	2,9	6,2	11,9	10,7	12,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	8,5	0,3	2,5	6,3	6,9	4,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	10,0	2,1	4,7	9,6	9,5	9,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	6,4	6,9	1,5	2,7	3,6	1,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	13,2	-7,6	7,1	9,6	11,5	7,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUEENZEN	-5,9	-31,2	-2,4	6,8	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTÄNDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	62,6	-15,1	40,5	19,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTÄNDEN U. AE.	23,0	-18,2	15,8	10,6	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	3,5	0,2	-0,2	4,1	.	.
433 7	TAPETEN	17,9	2,4	12,7	11,5	16,8	10,5
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	4,6	-4,0	-0,6	5,2	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	11,9	-4,8	6,3	9,3	10,6	8,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	11,5	10,2	3,7	1,3	11,9	1,6
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	5,6	-0,5	1,5	3,0	5,4	2,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	9,1	5,7	2,8	2,0	9,3	2,1
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	3,7	1,8	2,0	6,4	5,9	8,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	10,9	5,6	5,2	5,1	9,1	3,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1988		AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 87 UND JUL. 87	JAN./AUG. 87	AUG. 87	JAN./AUG. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	5,4	2,9	2,3	4,9	6,7	6,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	10,5	17,1	8,3	6,8	9,4	5,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	6,9	-12,6	7,1	26,0	5,7	24,6
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	9,9	10,9	8,1	10,4	8,8	9,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-0,2	7,0	3,0	6,0	-1,9	3,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,5	4,8	4,3	3,2	4,7	1,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,2	6,5	3,2	5,4	-0,5	3,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	14,3	-0,8	14,2	17,4	14,9	18,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	4,8	6,6	5,7	8,1	3,9	6,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	5,9	-3,7	2,6	5,5	4,1	3,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	20,7	-1,5	15,2	15,2	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	9,0	-3,0	3,0	2,1	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	12,3	0,1	5,8	8,3	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTEMW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	12,3	-0,1	5,8	8,3	11,6	7,5
436 8	LACKEN, FARBEN	-9,8	-4,7	-9,1	-1,4	-10,6	-2,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	7,1	-3,1	3,2	5,8	5,5	4,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	10,2	-4,1	8,4	11,2	11,4	12,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	10,2	-4,1	8,4	11,2	11,4	12,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	14,3	-13,5	3,4	6,1	11,3	3,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	6,6	-7,5	0,2	3,3	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	13,7	-13,1	3,2	5,9	10,8	3,1
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	32,7	-5,0	15,1	14,3	29,3	11,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	14,4	-12,8	3,6	6,2	11,5	3,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	1,8	-5,1	0,1	3,5	3,3	1,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	7,7	12,6	5,6	5,2	8,7	5,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1988		AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 87 UND JUL. 87	JAN./AUG. 87	AUG. 87	JAN./AUG. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	8,6	2,1	1,4	2,2	10,3	3,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	6,7	-3,1	6,5	4,8	8,3	5,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	8,3	1,1	2,3	2,7	10,0	3,8
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	7,0	2,8	2,3	7,2	6,7	7,3
439 61	SPIELWAREN	10,6	5,9	7,7	9,5	9,2	8,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	12,5	-11,0	5,2	1,7	11,9	1,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	11,9	-6,8	5,8	3,7	11,2	2,9
439 7	BRENNSTOFFEN	-20,3	-7,3	-17,1	-11,8	-10,6	-3,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-0,2	2,3	-2,8	3,9	-0,9	3,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	3,3	-3,6	0,8	2,3	2,7	1,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	6,9	-2,5	2,3	4,1	6,6	4,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	4,0	-2,0	0,7	3,3	3,5	3,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	11,8	8,7	3,4	10,3	16,0	13,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG						
439 9	SONST. WAREN, ANG	11,7	8,5	3,4	10,2	15,9	13,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	2,2	-1,9	-0,7	2,3	2,5	2,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,5	-5,0	1,5	4,3	4,6	3,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	AUG. 1988 GEGENUEBER		AUG. 1988 UND JUL. 1988 GEGENUEBER	JAN./AUG. 1988 GEGENUEBER
	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987 UND JUL. 1987	JAN./AUG. 1987
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	3,3	-1,2	-3,2	2,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	0,3	38,5	-3,4	4,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	1,8	9,0	1,6	1,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	0,8	26,4	-1,6	3,4
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	2,7	-13,9	1,2	1,4
KAUFHÄUSER	-0,8	-14,5	-3,4	1,0
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	1,8	-14,1	0,0	1,3
SB-WARENHÄUSER	6,4	-2,3	1,7	3,7
VERBRAUCHERMARKTE	5,1	-3,6	0,9	7,3
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	6,2	-2,4	1,6	4,1
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	7,9	-1,5	3,6	5,3
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	11,0	3,7	5,6	13,1
SUPERMARKTE	3,2	-4,6	1,5	3,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	8,4	1,3	3,5	4,7
ÜBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	7,4	-0,6	3,3	4,6
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	6,6	-7,4	1,6	4,9
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	5,8	-5,8	1,8	4,4
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	5,4	-7,5	0,7	4,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	5,7	-6,0	1,7	4,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	6,5	-6,0	1,6	4,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL											
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON			
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1988	JUL. 1988		AUG. 1987	JUL. 1988	JAN./AUG. 1988	GEGENUEBER
1986 = 100			PROZENT													

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	103,1	98,9	108,3	1,6	0,6	-0,4	1,1	4,0	0,1	2,4	0,8	4,4
431 15	REFORMWAREN	102,7	106,5	95,6	3,1	1,2	-1,9	2,8	10,8	-0,8	3,8	-0,2	9,5
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	103,1	99,0	108,2	1,6	0,6	-0,4	1,1	4,1	0,1	2,4	0,8	4,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	91,4	87,8	94,6	-7,7	-3,7	-13,2	0,3	-2,5	-6,8	-4,1	-3,9	-4,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	78,4	85,7	71,7	-3,3	1,7	-5,4	2,0	-0,8	1,4	-3,7	-2,4	-5,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	97,3	90,3	105,0	-0,4	-0,3	-5,3	0,7	4,7	-1,2	3,5	0,7	6,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	93,9	92,5	96,5	-8,0	-0,4	-8,1	.	-7,9	-1,2	-4,4	-5,0	-3,1
431 47	BROT, KONDITORWAREN	96,9	95,8	98,6	-3,6	-2,8	-5,6	-0,6	-0,4	-5,8	-2,4	-7,4	5,8
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	105,2	99,6	110,6	11,5	1,1	2,8	-0,0	20,4	2,2	5,1	1,6	8,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	103,5	100,9	107,1	4,5	-0,1	1,4	0,2	8,9	-0,5	5,7	3,9	8,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	88,5	87,9	89,4	-1,1	0,6	-1,7	0,2	-0,3	1,1	-3,5	-4,7	-1,7
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	100,2	101,2	99,0	0,9	-1,1	4,7	2,6	-2,9	-4,9	0,1	0,5	-0,3
431 6	GETRAENKEN	97,4	97,7	97,1	0,5	-0,8	3,1	2,0	-2,4	-3,8	-0,7	-0,8	-0,6
431 9	TABAKWAREN	98,6	93,6	104,0	1,5	0,7	-0,9	-0,4	4,0	1,8	0,6	-2,2	3,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,6	98,9	107,3	1,9	0,5	-0,1	0,9	4,3	-0,0	2,5	0,9	4,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	101,6	97,4	106,9	-0,2	0,6	-1,9	1,6	1,9	-0,6	0,3	-1,4	2,4
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	101,3	99,7	103,6	-1,3	0,7	-3,1	1,7	1,2	-0,7	-0,5	-1,7	1,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	95,5	95,4	95,8	-2,7	0,9	-3,1	2,0	-2,1	-0,9	-2,4	-3,3	-0,9
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	101,2	100,9	101,8	1,1	0,0	2,0	2,5	0,2	-2,4	1,6	1,4	1,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	108,7	109,0	108,4	1,2	-0,7	4,4	2,9	-3,1	-5,5	7,6	6,0	9,9
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,7	100,0	101,7	.	0,3	-0,2	2,2	0,2	-1,9	0,6	-0,1	1,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	102,9	97,6	108,1	-2,4	-2,8	-1,3	-0,2	-3,3	-4,9	2,5	-1,8	6,3
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 46	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUGEN F. HERR. U. DAMEN USW	99,4	98,0	100,8	-2,1	-1,9	-1,5	-0,2	-2,6	-3,3	1,0	-1,6	3,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	74,0	73,4	74,5	-3,3	3,3	-8,8	1,0	1,8	5,3	-5,1	-5,8	-4,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	77,2	74,5	79,6	-2,6	2,8	-9,9	0,9	4,9	4,5	-4,4	-7,1	-1,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	85,9	87,5	81,9	-6,0	0,6	-7,8	-1,1	-1,1	5,3	-6,8	-7,2	-5,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	88,3	88,9	87,3	-3,8	-1,3	-5,2	-0,4	-1,4	-2,7	-3,1	-4,1	-1,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											AUG. 1988 GEGENUEBER		
AUG. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	JAN./AUG. 1988 JAN./AUG. 1987	PROZENT					
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1986 = 100											
432 72	TEPPICHEN	68,6	90,9	83,6	-2,2	1,2	-3,7	0,3	1,8	3,4	-2,6	-1,5	-8,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	93,8	96,1	85,0	-3,5	-0,6	-0,4	1,2	-15,3	-7,9	-4,9	-2,7	-12,8
432 74	BETTWAREN	98,0	91,9	104,9	2,8	2,4	-4,2	2,8	10,7	2,1	-1,1	-6,1	4,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE												
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	92,0	91,5	92,8	-1,3	0,8	-2,7	1,0	1,7	0,8	-2,9	-3,4	-2,0
432 81	SCHUHEN	103,0	97,8	109,4	1,9	2,4	-0,8	1,3	5,1	3,5	0,4	-1,6	2,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	94,4	92,7	96,4	-1,1	-0,4	-2,6	1,2	0,5	-2,0	-0,4	-2,0	1,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	102,0	97,2	107,8	1,6	2,0	-1,0	1,3	4,8	2,9	0,3	-1,7	2,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	99,6	97,2	102,7	0,0	0,7	-1,2	1,7	1,5	-0,4	0,0	-1,3	1,7
	433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)												
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	94,6	90,0	106,8	-5,7	1,4	-6,8	0,5	-3,4	3,5	-2,3	-3,3	0,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	113,0	112,1	115,9	5,1	2,3	4,3	2,2	7,8	2,7	5,7	4,0	11,1
433 16	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	96,0	94,5	98,8	-0,1	0,2	-3,6	-0,4	7,3	1,2	-0,6	-1,6	1,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.												
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	103,7	102,3	107,5	1,2	1,5	-0,1	1,2	4,7	2,3	2,0	0,9	6,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	93,8	94,3	92,9	-2,9	1,0	-4,3	2,2	-0,7	-1,0	-1,5	-3,1	1,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	107,2	106,3	109,9	5,1	1,1	4,8	1,1	5,8	1,0	3,5	3,6	3,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MJENZEN	92,3	96,1	86,0	-3,9	2,6	-1,5	4,8	-8,0	-1,7	-3,5	-3,3	-3,8
433 64	KUNSTGEGENSTÄNDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	102,8	96,2	113,3	4,8	0,1	3,2	2,3	7,0	-2,7	4,1	5,8	1,9
433 67	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN												
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTÄNDEN U. AE.	99,0	91,7	109,9	0,6	0,8	-0,8	2,0	2,3	-0,6	0,5	-0,2	1,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	104,5	107,0	102,5	3,9	-0,3	-2,2	-0,1	9,4	-0,4	6,2	0,2	11,4
433 7	TAPETEN	105,1	97,4	127,5	13,5	-1,9	3,1	-1,6	46,6	-2,6	11,3	-0,0	48,5
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	95,6	98,5	86,5	-11,9	-1,3	-10,9	-2,0	-16,3	1,4	-5,5	-0,9	-19,0
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN												
433	EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	104,8	103,6	107,7	3,1	1,0	2,2	1,1	6,4	0,8	2,7	2,1	4,3
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW												
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	99,4	97,3	106,9	1,6	3,2	0,5	1,8	5,2	6,0	-1,9	-1,9	-1,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,9	94,9	99,6	-0,8	2,4	1,3	2,6	-7,2	2,2	-1,5	-0,5	-4,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,1	96,4	104,1	0,7	2,9	0,6	2,1	0,3	5,8	-1,7	-1,4	-2,8
434 2	LEUCHTEN												
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	98,0	99,2	93,5	-1,3	1,3	-1,0	1,2	-2,2	1,5	0,5	0,7	-0,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		AUG. 1988	AUG. 1988 GEGENUEBER		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	JAN./AUG. 1988 GEGENUEBER		
1986 = 100	PROZENT		1987	1988	1987	1988	1987	1988	JAN./AUG. 1987				
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	100,6	97,1	108,5	2,4	3,9	1,2	0,2	4,9	12,2	3,3	1,1	8,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN												
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	98,3	98,6	97,1	-0,5	1,7	-0,3	1,3	-1,4	3,3	0,1	0,4	-0,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	98,8	93,5	105,5	2,3	1,5	-0,7	0,9	6,0	2,1	1,7	-1,6	5,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	119,9	108,6	141,7	26,5	4,9	16,4	4,7	45,3	5,1	24,0	11,2	48,2
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	100,9	95,3	108,4	4,8	1,9	1,3	1,4	9,1	2,4	3,9	-0,2	9,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	102,9	103,6	101,7	2,1	2,5	1,1	2,2	3,8	3,0	1,8	1,3	2,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	99,8	99,9	99,8	-2,0	0,3	-1,0	0,2	-2,9	0,4	0,5	0,6	0,4
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	102,3	103,0	101,2	1,3	2,0	0,7	1,8	2,1	2,4	1,6	1,2	2,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	116,2	118,3	108,2	4,0	2,3	6,3	1,9	-4,3	3,9	7,5	9,3	0,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	103,1	102,6	103,8	2,5	2,0	1,6	1,7	4,0	2,5	2,8	1,8	4,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	95,6	94,6	97,2	0,5	0,2	-0,0	0,9	1,2	-0,6	1,1	0,6	1,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	112,3	106,5	129,0	10,0	3,0	4,4	2,0	26,0	5,5	7,2	3,6	17,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	101,3	100,6	103,3	-0,1	1,5	0,9	2,2	-2,5	-0,1	2,1	2,4	1,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	113,0	109,0	119,3	6,2	0,9	6,0	0,9	6,4	1,0	6,1	5,0	7,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.												
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	112,6	108,5	118,9	6,2	1,0	6,1	1,0	6,3	1,0	6,1	5,0	7,7
436 8	LACKEN, FARBEN	94,2	91,7	101,3	-8,5	0,6	-9,9	0,2	-4,6	1,5	-4,5	-5,0	-2,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	99,0	97,5	101,4	1,5	0,5	1,0	1,0	2,2	-0,2	2,1	1,4	3,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	127,3	128,7	124,3	11,7	0,7	9,6	0,1	16,7	2,0	15,1	15,0	15,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	127,3	128,7	124,3	11,7	0,7	9,6	0,1	16,7	2,0	15,1	15,0	15,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	103,9	103,6	106,5	1,6	2,0	1,4	2,2	3,9	-0,4	2,4	2,2	4,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	96,8	96,7	97,2	-3,9	-1,6	-4,9	-0,3	0,3	-6,9	-2,0	-3,9	6,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,2	103,1	104,9	1,2	1,7	0,9	2,0	3,3	-1,5	2,0	1,7	4,7
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	101,8	100,2	106,3	2,0	0,0	2,2	1,0	1,5	-2,7	1,1	1,2	0,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,2	103,0	105,0	1,2	1,6	1,0	2,0	3,0	-1,7	1,9	1,7	4,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	94,6	96,4	86,7	-2,3	1,0	-2,4	1,9	-1,9	-1,1	-1,6	-1,1	-2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											AUG. 1988		AUG. 1988 GEGENUEBER		JAN./AUG. 1988
1986 = 100		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	JAN./AUG. 1988 GEGENUEBER		JAN./AUG. 1987			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		PROZENT											
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	91,5	94,3	86,7	-0,3	-2,0	0,7	0,7	-2,0	-6,7	1,7	3,0	-0,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN												
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	96,2	95,0	100,4	5,0	1,9	7,1	2,6	-1,2	-0,2	-3,3	-3,5	-2,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,3	93,7	96,6	-1,6	2,4	-2,0	1,0	-0,1	8,7	-5,1	-5,3	-4,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,6	94,6	99,4	2,9	2,0	4,1	2,1	-0,9	1,9	-3,9	-4,1	-3,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,2	99,3	99,1	0,9	0,5	0,3	0,8	2,3	-0,2	0,3	-0,0	0,9
439 61	SPIELWAREN	103,9	107,2	98,8	8,1	1,2	9,6	0,9	5,6	1,6	7,3	8,3	5,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	94,2	96,4	90,2	-4,0	-1,1	-2,6	-0,7	-6,6	-1,9	-2,1	0,8	-7,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	97,7	100,2	93,5	0,3	-0,2	1,6	-0,1	-2,1	-0,5	1,2	3,4	-2,5
439 7	BRENNSTOFFEN	96,8	95,6	99,2	-1,7	0,0	-2,8	-0,1	0,7	0,1	-0,7	-2,0	1,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	99,8	98,7	102,9	-1,7	0,7	-2,6	1,3	0,5	-0,7	-0,7	-1,5	1,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	93,4	89,3	101,1	-2,3	0,6	-4,3	0,7	1,4	0,4	-1,5	-3,8	2,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	121,6	114,5	133,9	5,0	1,8	3,7	3,5	8,9	-0,5	4,4	1,6	8,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	101,4	97,1	109,9	-0,2	0,9	-1,5	1,5	2,9	-0,1	0,2	-1,9	4,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	110,1	108,3	115,7	3,4	0,4	1,6	1,2	9,1	-1,9	3,7	2,1	8,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG												
439 9	SONST. WAREN, ANG	109,6	108,0	114,9	3,2	0,4	1,5	1,2	8,7	-2,0	3,7	2,0	9,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,3	97,7	105,7	0,0	0,8	-1,2	1,4	2,2	-0,2	0,1	-1,4	3,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	101,4	99,4	105,1	1,0	0,8	-0,1	1,4	3,0	-0,0	1,4	0,3	3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	AUG. 1988 GEGENUEBER				JAN./AUG. 1988 GEGENUEBER			
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	AUG. 1987	JUL. 1988	JAN./AUG. 1987	JAN./AUG. 1988
	1986 = 100			PROZENT								
AMBULANTER HANDEL	95,1	88,1	102,9	0,1	0,0	-5,4	0,8	6,1	-0,8	1,7	-0,7	4,4
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	98,9	99,7	95,6	-1,7	2,2	-4,7	2,6	13,4	0,3	-1,4	-1,7	-0,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	80,6	81,3	78,8	0,5	0,9	-0,3	1,1	2,5	0,5	1,6	1,0	3,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	90,5	91,9	86,2	-0,8	1,7	-3,1	2,0	7,6	0,4	-0,2	-0,7	1,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUZER	90,8	86,0	100,2	-2,7	-0,2	-4,2	-0,5	-0,0	0,5	-2,1	-4,2	2,7
KAUFHAEUZER	93,8	92,1	98,0	-4,0	1,1	-4,6	1,7	-2,5	-0,2	-3,2	-4,1	-1,1
WAREN- U. KAUFHAEUZER ZUS.	91,5	87,5	99,7	-3,0	0,1	-4,3	0,0	-0,6	0,3	-2,4	-4,6	1,9
SB-WARENHAEUZER	126,5	115,8	143,7	5,6	1,7	3,7	3,3	8,1	-0,4	4,6	1,0	9,6
VERBRAUCHERMAERKTE	117,6	112,3	127,6	1,5	2,7	-2,3	5,3	8,4	-1,3	3,0	-1,0	10,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	125,2	115,3	141,6	5,0	1,8	2,8	3,6	8,1	-0,5	4,4	0,7	9,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,8	104,2	105,8	1,2	1,0	1,1	2,2	1,5	-0,5	2,6	1,9	3,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	109,9	107,0	118,6	3,0	-1,0	2,0	0,4	5,9	-4,7	4,7	2,6	10,4
SUPERMAERKTE	106,4	102,2	112,1	2,9	1,1	1,0	1,4	5,2	0,7	4,6	3,2	6,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	107,9	112,5	105,3	3,3	1,0	3,4	4,1	3,2	-0,8	5,7	6,7	5,1
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	99,8	96,5	103,9	0,8	0,0	-1,2	0,4	3,2	-0,4	0,6	-1,3	2,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	100,5	99,7	102,1	0,7	1,0	0,2	1,5	1,7	0,1	0,8	0,2	1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	101,4	99,1	105,3	0,9	0,8	-0,2	1,3	2,7	0,0	1,2	0,0	3,2
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	106,8	105,7	110,1	3,3	0,9	2,4	1,5	6,0	-0,6	3,9	3,2	5,9
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	101,8	99,8	105,5	1,1	0,8	0,1	1,3	2,9	-0,0	1,4	0,4	3,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	101,4	99,4	105,1	1,0	0,8	-0,1	1,4	3,0	-0,0	1,4	0,3	3,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
AUGUST 1988 GEGENUEBER AUGUST 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-0,4	1,0	7,5	5,9
431 15	REFORMWAREN	6,5	-10,3	2,1	4,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-4,9	-6,1	1,1	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	59,5	41,8	20,0	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	-7,1	17,1	-0,6	-4,7
431 45	KAFFEE TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-2,1	-0,2	-0,7	13,9
431 47	BROT, KONDITORENWAREN	18,7	-7,3	17,0	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE OBST	-3,5	-0,2	-4,6	5,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-2,3	12,7	5,5	25,3
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	8,4	1,4	10,3	13,4
431 90	TABAKWAREN	3,9	4,8	5,2	24,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	4,5	0,4	-0,7	5,9
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	1,4	-9,5	-3,2	0,3
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-4,9	13,6	-5,6	-8,9
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	6,3	4,0	-1,5	-1,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	7,7	12,9	3,0	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	5,6	8,8	7,7	15,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-7,7	-19,4	-1,6	-7,7
432 60	KUERSCHNERWAREN	-7,4	-32,4	-31,3	-32,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-6,1	11,1	9,1	12,8
432 72	TEPPICHEN	9,2	25,9	-0,6	-4,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	28,7	-11,4	-3,7	2,7
432 74	BETTWAREN	-9,8	-5,1	3,8	19,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	4,8	-1,4	0,8	-0,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	7,5	40,8	-2,9	-10,3

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	16,5	0,9	7,0	25,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	3,6	4,6	16,6	16,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
AUGUST 1988 GEGENUEBER AUGUST 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1,5	6,2	8,7	8,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.O. HAUSHALT	-2,6	8,8	5,0	9,2
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-0,1	17,2	9,5	14,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	1,9	-4,3	69,8	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-8,4	4,6	105,0	-40,7
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	4,7	14,9	9,1	6,9
433 70	TAPETEN	15,2	31,6	-4,3	-0,5
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	49,8	33,4	9,6	-5,8
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	25,5	10,7	6,3	22,6
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-0,8	-14,6	4,4	3,6
434 20	LEUCHTEN	.	.	.	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	10,0	7,6	6,3	2,3
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-6,8	16,9	0,5	6,7
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	1,7	2,6	6,4	4,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-20,1	-11,3	19,2	-1,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	9,3	4,5	4,6	6,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,6	29,0	0,0	5,1
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	-7,7	25,6	9,0	10,4
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-10,0	4,9	5,2	12,9
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-14,4	15,2	16,3	21,0
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,3	-14,2	6,5	20,2
436 61	DROGERIEN U. AE.	6,8	10,8	2,8	10,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-5,2	-0,7	23,1	6,7
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	6,7	7,2	4,4	10,7
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	37,8	20,7	21,4	16,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
AUGUST 1988 GEGENUEBER AUGUST 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UNC MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN: ...)	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	16,7	2,0	6,9	5,8
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	24,2	20,2	25,7	32,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	0,0	-1,3	6,2	22,0
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	1,2	2,9	16,3	2,6
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN				
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	-1,3	12,5	11,2	16,8
439 45	SONST FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	46,1	14,3	6,1	4,5
439 50	UHREN EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	11,8	7,9	13,6	16,4
439 61	SPIELWAREN	-9,1	7,9	3,2	31,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	14,6	1,0	4,6	13,5
439 70	BRENNSTOFFEN	-25,7	-31,9	-29,3	-12,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-2,4	7,2	4,6	1,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-1,8	12,8	-4,2	3,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-6,2	14,3	-1,9	0,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	46,7	1,9	11,7	12,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG				

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

